# Vereinfachter Verwendungsnachweis

# Nach dem Abschluss von Maßnahmen mit einem Zuwendungsbetrag < 100.000 € (bei ANBest-K) bzw. < 50.000 € (bei ANBest-P)Sowie als Zwischenverwendungsnachweis bei zweiphasigen Maßnahmen.

# Übersicht Stand: 11/2023

|  |  |
| --- | --- |
| MAE-Nummer |  |
| Maßnahmentitel |  |
| Maßnahmenfläche | Landkreis:  | Gemeinde:  |
| Naturraum:  |
| Bewilligungs-zeitraum lt. Bescheid |  |
|  |
| Antragsteller | Bezeichnung:  |
| Rechtsform:  |
| Vorsteuer-abzugsberechtigt: | [ ]  | Ja (Preise ohne USt – netto) | [ ]  | Nein (Preise mit USt – brutto) |
| Anschrift:  |
| Ort:  |
| Telefon + Mail:  |
| Ansprechpartner | Name:  |
| Telefon + Mail:  |
|  |
| Bankverbindung | Inhaber: |
| IBAN: |
| Bank: | BIC: |

# Sachbericht

Im Sachbericht sind die Verwendung der Zuwendung sowie das erzielte Ergebnis kurz darzustellen (vgl. ANBest-K/P Nr. 7.3).

|  |
| --- |
| 2.1 **Maßnahmenentwicklung**: (Wie wurden die geplanten Ergebnisse/Wirkungen erreicht? Welche **Maßnahmen** sind hierfür umgesetzt worden? Wer war beteiligt? Erfolgten Abweichungen zur ursprünglichen Maßnahmenplanung? Welche weiteren Entwicklungen sind geplant/werden durch welche Maßnahmen umgesetzt werden?) |
|  |
| 2.2 **Maßnahmenziele**: (Welche **Ergebnisse** und **Wirkungen** konnten erzielt werden? Gehen Sie bestenfalls auch auf Ihre aufgestellten Zielerreichungskriterien ein: Übergeordnete und konkrete Entwicklungsziele; Zustand nach (ersten) Maßnahmen - legen Sie ggf. Kartierungen, Fotos etc. bei.) |
|  |

1. **Zahlenmäßiger Nachweis**

Bewilligter Gesamtbetrag:

Gesamtausgaben:

Ausgabenaufstellung:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Einzelleistung** | **lfd. Nr. Kostengliederung (gem. Antrag)** | **Kosten laut Bewilligung** | **Kosten laut Abrechnung** | **Tag der Zahlung** |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

Im Rahmen der Maßnahme sind Einnahmen (z. B. durch Nutzungserträge oder Pacht) aufgekommen:

Ja [ ]  Nein [ ]

Wenn Ja, ist eine Aufstellung der Einnahmen samt Belegen diesem Verwendungsnachweis beizulegen.

1. **Bilddokumentation**

Der SNU sind Fotos zur Maßnahme in hochauflösenden Bildformaten digital zu übersenden (mit Aufnahmedatum + Angabe des Urhebers). Der Zuwendungsempfänger stellt sicher, dass der Urheber einer uneingeschränkten Verwendung der Bilder durch die SNU zustimmt. Eine postalische Einreichung dieser Fotos ist nicht erforderlich.

# Bestätigung

Der Unterzeichner bestätigt die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben (gemäß § 264 StGB) wird versichert, dass

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.** |  | **ja** |
| 1. | die Allgemeinen und Weiteren Nebenbestimmungen sowie Auflagen des Zuwendungsbescheids beachtet wurden; |[ ]
| 2. | die der Bewilligung zugrunde liegenden zuwendungsfähigen Ausgaben vollständig von belegbaren Ausgaben abgedeckt sind; |[ ]
| 3. | die Ausgaben notwendig waren und die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen; |[ ]
| 4. | sparsam und wirtschaftlich verfahren sowie die Bestimmungen zur Anschaffung und Beauftragung von Gegenständen und Leistungen eingehalten worden sind und eingeräumte Skonti, Rabatte, Preisnachlässe etc. sowie alle mit dem Zuwendungszweck verbundenen Einnahmen mitgeteilt und in Abzug gebracht worden sind; |[ ]
| 5. | mit der Maßnahme erst nach Erlass des Zuwendungsbescheides bzw. der Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabenbeginn begonnen wurde, alle vorgelegten Rechnungen bezahlt und alle ausgezahlten Mittel innerhalb des Verwendungszeitraumes zweckentsprechend eingesetzt wurden; |[ ]
| 6. | eine ähnliche oder gleich lautende Zuwendung bei keiner anderen Institution ausbezahlt wurde oder wird; |[ ]
| 7. | die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Zuwendungsbescheid näher bezeichneten Zuwendungszwecks verwendet wurde; |[ ]
| 8. | bei der Vergabe von Aufträgen und deren Ausführung die geltenden Bestimmungen zur Bekämpfung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung beachtet wurden; |[ ]

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass

* die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

Zur Nachprüfung durch die Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz stehen die erforderlichen Unterlagen einschließlich Originalbelegen zur Verfügung.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort, Datum  |  | Unterschrift Landrat/Bürgermeister/Oberbürgermeister/ Zweckverbandsvorsteher/Geschäftsführer/-verantwortlicher |